

Jahresrückblick 2011

Das Vereinsjahr 2011 begann am 5. Januar traditionell mit der Nachtwanderung. Ziel war die neu eröffnete Waldauschänke bei der Ruine Waldau. Ca. 40 Personen nahmen bei trockener jedoch kalter Witterung daran teil und so war der Hunger und Durst bei der Ankunft groß. Bei Flammkuchen und Moscht verbrachte man ein paar gesellige Stunden, bevor man sich wieder auf den Heimweg machte.

Am 21. Januar fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Im Vereinslokal Gasthaus „grüner Baum“ trafen sich 36 Mitglieder. Geleitet wurde die Versammlung wie gewohnt von unserem Vorstand Werner Rapp. Einen Rückblick über das vergangene Vereinsjahr hielt Schriftführer Michael Flaig. Kassier Christof Broghammer musste über ein leichtes minus in der Kasse berichten, welches hauptsächlich durch zwei neu angeschaffte Radballmaschinen verursacht wurde. Das Minus wurde anschließend von Kassenprüfer Thomas Mey bestätigt. Der längste Bericht kam wie gewohnt von Radballfachwart Klaus Fleig. Im Anschluss wusste Wolfgang Hilser noch von den Aktivitäten der Mountainbikegruppe und einer Korso Teilnahme in Erdmannsweiler zu berichten. Auch Ehrungen standen bei der Versammlung auf der Tagesordnung, und so wurden Markus Flaig und Sebastian Haas für das Erreichen des ¼ Finale zur DM geehrt. Für langjährige Mitgliedschaft wurden Hubert Broghammer 60 Jahre, Bernd Weisser und Franz Auber 25 Jahre geehrt. Bei den anschließenden Wahlen wurde Rolf Weisser als Nachfolger für Kassenprüfer Thomas Mey gewählt, der nach über 20 Jahren im Ausschuss sich nicht mehr zur Wahl stellte. Neu besetzt werden konnte der Posten des Radballtrainers für den sich Mathias Müller bereit erklärte und von der Versammlung auch einstimmig gewählt wurde.

Verschiedene Radballspieletage in der Arthur – Bantle Halle fanden am 15. und 22. Januar, sowie am 12. und 19. Februar und 28. Mai statt.

Im April nahmen wir mit zwei Mannschaften an der Kegeldorfmeisterschaft teil, bei der Thomas Broghammer und Otto Moosmann sich um die Mannschaftsaufstellungen sorgten.

Am 1. Mai fand unsere Maihockede auf dem Tischneck bei Familie Hug statt. Mit selbst gemachter Flädlesuppe, Maultaschensuppe, Bratwurst und Roter Wurst sowie Kaffee und Kuchen war für jeden Besucher was dabei. Neu war in diesem Jahr das Angebot eines Linseneintopfes, der von den Besuchern gelobt wurde.

Nach der Maihockede traf sich unsere Mountainbikegruppe wieder jeden Montag zu verschiedenen Touren, jedoch meist mit dem gleichen Ziel: ein Handwerkervesper zur Stärkung und gemütlichen beisammen sein. Genauer wird nachher Fachwart Wolfgang Hilser zu berichten wissen.

Teilweise sehr erfolgreiche Platzierungen erzielten RSV Mannschaften bei der Fußballdorfmeisterschaft, der Volleyballdorfmeisterschaft mit zweiten Plätzen bei den Damen und Herren, und der Minigolfdorfmeisterschaft im Kreuzgarten.

Am 16. und 17. Juli veranstalteten wir wieder unser Gartenfest. Kurioses gib es vom Aufbau unserer Hütte zu berichten. So musste kurzfristig ein zusätzlicher Termin einberufen werden, um die Hütte nach einem Sturm in der Nacht wieder standfest zu machen, und mit Seilen zu sichern. Bei milden Temperaturen sorgte wieder Holger Lorenz mit seiner Musik unterm Sternenhimmel für die Unterhaltung am Samstagabend. Guten Anklang bei den zahlreichen Besuchern fand ab 20.00 Uhr die Happy Hour am Weizenstand. Am Sonntag regnete es, erst gegen Abend setzte sich die Sonne noch mal kurz durch. So fielen der Auftritt des HHC, sowie die Spielstrasse der Jugend ins Wasser! Über die Mittagszeit boten wir wieder Schweinehals mit gemischtem Salat an. Zum Abschluss führten wir unsere Tombola mit

einem Mountainbike als Hauptgewinn durch. Hier ist zu erwähnen dass mit 4175 verkauften Losen ein neuer Verkaufsrekord aufgestellt wurde.

Im Rahmen des Hardter Ferienprogramms boten wir dieses Jahr wieder eine Radlerrally an. Man fuhr nach Königsfeld auf den Grillplatz beim Schwimmbad, von dort starteten die Kinder in verschiedenen Gruppen um Aufgaben rund um Königsfeld zu lösen. Dass unser Angebot reges Interesse fand, zeigte sich bei der Anmeldung, so war die Rally komplett ausgebucht.

Seit der Jahreshauptversammlung wurden von Werner für den 13. März, den 26. Mai, den 9. Oktober und den 22. Dezember 2011 vier Ausschusssitzungen einberufen.

Die Herbstwanderung fand am 10. September bei bestem Wanderwetter statt. Sie führte dieses Jahr vom Hardt über die Halde und Rammstein zum Feriendorf Tennenbronn wo es die Gelegenheit gab der Wanderung zuzusteigen. Weiter führte die Wanderung über Auerhahn zum Windkapf wo eine Rast eingelegt wurde, bevor man schließlich den Rückweg antrat.

Das Highlight des Jahres war sicherlich die erstmalige Ausrichtung eines Final-Five Turnier in der Arthur-Bantle Halle am 17. September. Zu Gast waren die fünf besten Radballmannschaften Deutschlands. Radsportfreunde aus Nah- und Fern, aber auch viele Einheimische wollten sich die Radballspiele der Spitzenklasse nicht entgehen lassen. Rund 250 Zuschauer sahen tolle und emotional geführte Radballspiele, wie sie in Deutschland selten zu sehen sind. Ging es doch um nichts Geringeres als um die Teilnahme an der kommenden Radball-Weltmeisterschaft. Für einen fairen und reibungslosen Ablauf der Spiele sorgte unter anderem auch unser Bundesschiedsrichter Klaus Fleig, dessen Nominierung als Kommissär zur Weltmeisterschaft in Japan sicherlich ein Höhepunkt in seiner Schiedsrichterkarriere ist! Aber auch der RSV Hardt hat als Ausrichter des Turniers bewiesen, dass er durchaus größere Events organisieren und durchführen kann.

Mit Beginn der neuen Verbandsrunde 2011/2012 führte die Radballabteilung ein Trainingslager unter Leitung von Mathias Müller in Bechhofen durch.

Am 24. September und am 3. Dezember fanden Heimspieltage in der Arthur – Bantle Halle statt.

Unsere traditionelle Weihnachtsfeier fand am 8. Dezember im Feuerwehrhaus statt. Bei Kinderpunch, Kaffee, Lebkuchen und Kuchen schaute auch dieses Jahr wieder der Nikolaus mit seinem Kumpel Ruprecht vorbei.

Am 11. Dezember führte unsere Nachwuchsabteilung wieder den Kuchenexpress durch, dazu wird uns aber noch unser Jugendleiter Markus Flaig zu berichten wissen!!

Soweit mein Bericht für das Jahr 2011, ich bedanke mich für eure Aufmerksamkeit.